**Laudatio für Dr. Gabriele Klocke**

Im Rahmen des Dies academicus wird Frau Dr. Gabriele Klocke für ihre herausragende Habilitationsarbeit mit dem Titel Entschuldigung und Entschuldigungsannahme im Täter-Opfer-Ausgleich. Eine soziolinguistische Untersuchung zu Gesprächsstrukturen und Spracheinstellungen der Förderpreis „Sprache und Recht“ verliehen.

Im Rahmen ihrer interdisziplinär angelegten Habilitationsschrift beschäftigt sich Gabriele Klocke mit der Analyse und Funktion von Täter-Opfer-Ausgleichsgesprächen. Im Zentrum der Untersuchung stand, inwiefern Sprechakte von Entschuldigung und Annahme selbiger zuträglich für die Konfliktlösung sein können. Dazu analysierte sie Struktur und Inhalt realer Gespräche auf sprachwissenschaftlicher Ebene und befragte zugleich Mediatoren in fokussierten Experteninterviews. Mit Hilfe ihrer Forschungsergebnisse konnte sie so die kriminologischen und strafrechtstheoretischen Grundlagen des Täter-Opfer-Ausgleichs einer Prüfung unterziehen. Das Ergebnis legte, sowohl in ihrer Methodik als auch in ihren Ergebnissen, einen bestechenden Beleg dafür dar, wie Forschung an den Grenzen der Disziplinen Sprach-, Rechts- und Sozialwissenschaft und über diese hinweg gelingen kann.